



PRESSE-INFORMATION

Volksinitiative Sonntagsöffnung in Sachsen-Anhalt

Düsseldorf, 25. März 1999 – Im April des letzten Jahres hat der Deutsche Bundestag den Ländern empfohlen, Videotheken die Möglichkeit zu geben, auch an Sonn- und Feiertagen zu öffnen. Da diese Empfehlung bisher keinen Niederschlag im Landtag von Sachsen-Anhalt gefunden hat, haben nun fünf Videothekare die Initiative ergriffen. Zusammen mit über 90 Kollegen des Landes wollen sie gemeinsam mit ihren Kunden den Landtag über eine Volksinitiative dazu auffordern, sich mit einer entsprechenden Gesetzesänderung zu beschäftigen.

Ab dem 25. März wollen die Videotheken 35.000 Unterschriften für die Sonntagsöffnung von Videotheken in Sachsen-Anhalt sammeln. Ziel der landesweit angelegten Aktion ist es, den Landtag über eine Volksinitiative dazu veranlassen, sich mit der Sonn- und Feiertagsöffnung von Video- und Mediatheken zu beschäftigen. Nachdem der Deutsche Bundestag bei der Novellierung des Filmförderungsgesetzes im April letzten Jahres den Ländern empfohlen hat, Videotheken die Möglichkeit zu geben, auch an Sonn- und Feiertagen zu öffnen, wollen die Initiatoren nun die Diskussion des Themas beschleunigen. "Wir haben das Instrument der Volksinitiative gewählt, um dem Landtag zu demonstrieren, daß hier nicht einige Geschäftsleute eine neue Einnahmequelle suchen, sondern, daß unsere Kunden die Öffnung der Geschäfte fordern.", so Andre Borgartz, Sprecher der Initiative.

Die wichtigsten Argumente für die Sonntagsöffnung sind laut dem Interessenverband des Video- und Medienfachhandels in Deutschland:

- Die Verbraucher wollen die Sonntagsöffnung, da sie das Angebot der Videothek genauso spontan nutzen wollen wie andere Freizeitaktivitäten.
- Die Sonntagsöffnung der Videotheken hat erhebliche positive soziale Auswirkungen und erleichtert den Zugang zu neuen Medien.
- Die Sonntagsöffnung führt zu fairem Wettbewerb mit den Fernsehanstalten und dem Kino.

Darüber hinaus haben die Wochenendpendler des Landes kaum die Möglichkeit gemeinsam mit der Familie einen Film zu sehen. "Wer die ganze Woche im Westen arbeitet, möchte gerne am Sonntag mit der Familie in Ruhe einen Film auswählen können.", so ein Kunde der Videothek Atlantis Video in Braunsbedra.

Für Rückfragen und weitere Informationen:

Interessenverband des Video- und Medienfachhandels in Deutschland e.V.

Jörg Weinrich

Tel.: 0211 / 577 390-0

Fax: 0211 / 577 390.69

e-Mail: ivd@ivd-online.de